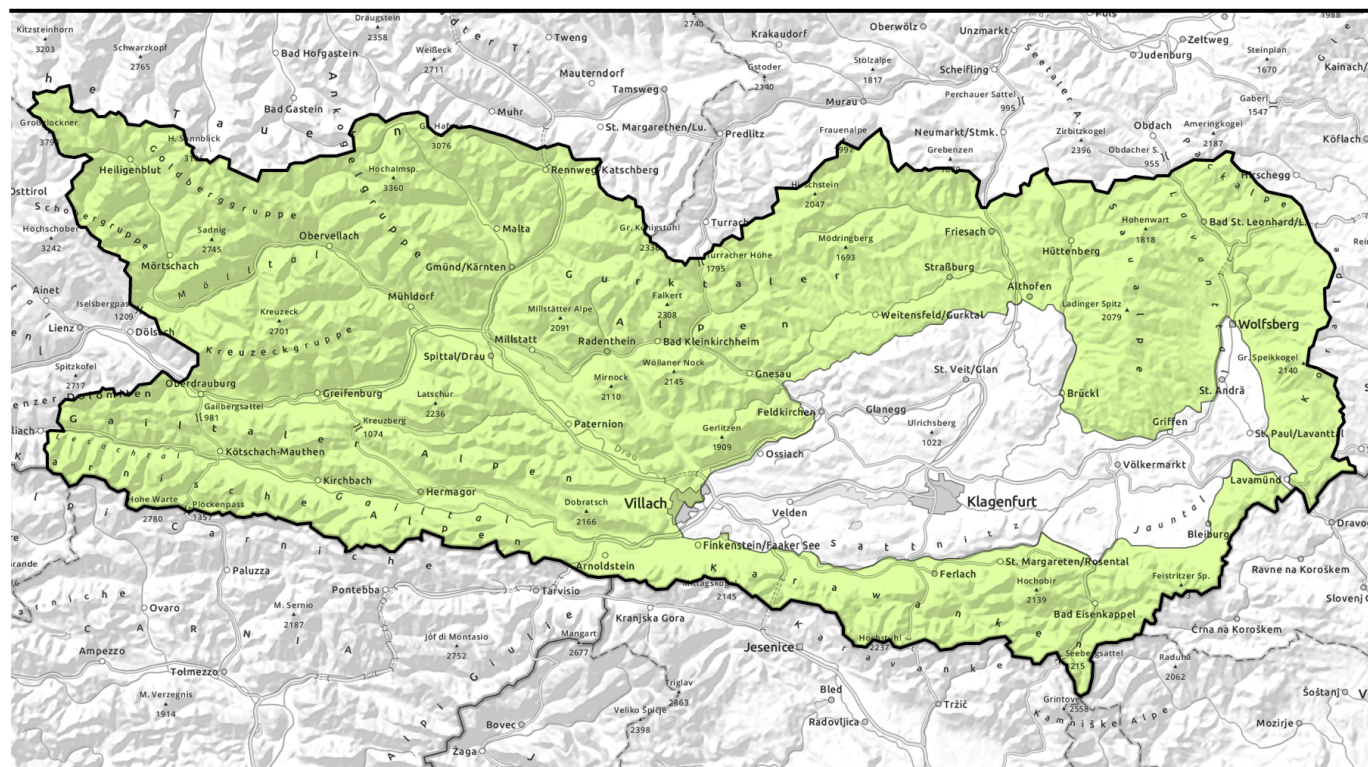


Lawinenbericht für Donnerstag, 09.03.2023



Vereinzelte störanfälligere Tribschneeablagerungen und feuchtere Schneedecke



Glocknergruppe, Goldberggruppe, Schobergruppe, Kreuzekgruppe, Ankogelgruppe, Hafnergruppe, Nockberge, Nockberge Süd, Gurktaler Alpen, Gurktaler Alpen Süd, Saualpe, Packalpe, Korralpe, Karawanken Ost, Karawanken Mitte, Karawanken West, Karnische Alpen Ost, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen West, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Goldeck, Villacher Alpe



Lawinprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Wechten

kein ausgeprägtes

Gefahrenstufen



gering

mäßig

erheblich

groß

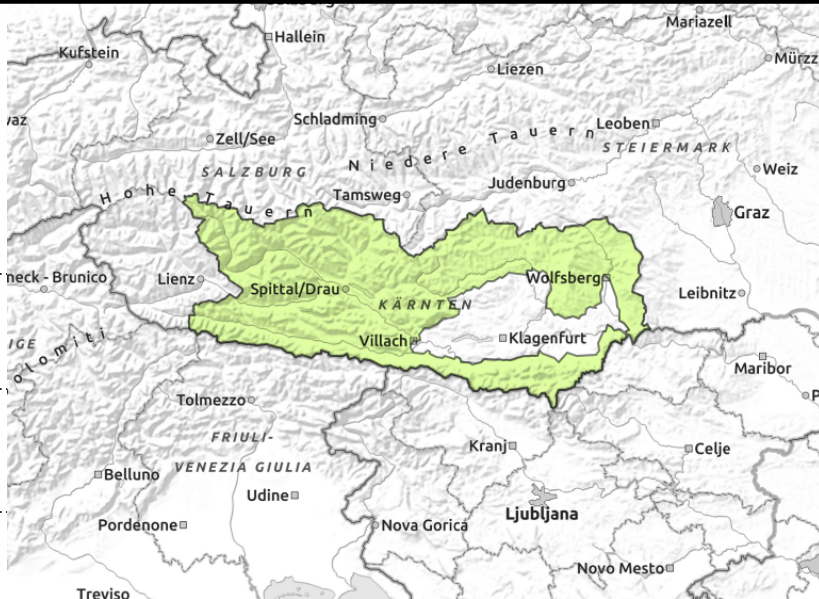
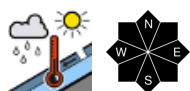
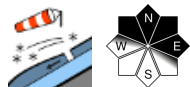
sehr groß

Exposition



Lawinenbericht für **Donnerstag, 09.03.2023**

Glocknergruppe, Goldberggruppe, Schobergruppe, Kreuzeckgruppe, Ankogelgruppe, Hafnergruppe, Nockberge, Nockberge Süd, Gurktaler Alpen, Gurktaler Alpen Süd, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Karawanken Ost, Karawanken Mitte, Karawanken West, Karnische Alpen Ost, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen West, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Goldeck, Villacher Alpe



Einzelne, kleine Tribschneelinsen im Nordsektor und zunehmend feuchtere Schneedecke

Die Lawinengefahr wird verbreitet mit Gering beurteilt. Vereinzelte Gefahrenstellen durch kleine Tribschneeablagerungen über rund 2200 m, welche durch eine große Zusatzbelastung ausgelöst werden könnten, gibt es in nördlichen Expositionen. Mit dem Temperaturanstieg steigt in Teilen von mittleren und hohen Lagen die Wahrscheinlichkeit von feuchten spontanen Lawinen.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke hat sich allgemein gut gesetzt. Mit kräftigem Südwestwind und ein wenig Schneefall sind in den Bergen Oberkärntens kleine Tribschneeablagerungen im Sektor Nord entstanden. Diese kommen auf einem Harschdeckel zu liegen. Schwachschichten in der Altschneedecke sind kaum noch ansprechbar. Mit dem Temperaturanstieg in Teilen von mittleren und auch höheren Lagen wird die Schneedecke feuchter.

Wetter

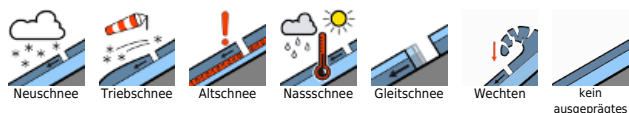
Am Donnerstag ziehen zunächst oft dichte Wolken durch. Regional können schwache Schauer durchziehen. Im Tagesverlauf lockern die Wolken von Westen her vermehrt auf und die Sonne kann sich vermehrt durchsetzen. Der anfangs noch kräftig bis starke Wind aus westlichen Richtungen schwächt ab. Die Temperaturen steigen und erreichen am Nachmittag in 2000 m bis zu +3 Grad. In 3000 m hat es um -6 Grad.

Am Freitag stauen sich von Südwesten her meist dichte Wolken und auch leichte Schauer sind möglich. Der Wind aus südwestlicher Richtung weht mäßig.

Tendenz

Kleine Tribschneeablagerungen und feuchte Schneedecke sind zu beachten.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

